

für den

Deutschen Buchhandel und die mit ihm verwandten Geschäftszweige.

Eigenthum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler.

N^o 77.

Leipzig, Montag den 4. April.

1881.

Ämtlicher Theil.

Generalversammlung

des Unterstützungsvereins deutscher Buchhändler und
Buchhandlungs-Gehülfen.

Berlin, den 27. März 1881.

Der Vorsitzende, Herr W. Herz, eröffnete die Versammlung um 11¹/₄ Uhr Vormittags. Er begrüßte die Anwesenden und theilte mit, daß Herr Justizrath Humbert das notarielle Protokoll über die bevorstehenden Wahlen führen werde.

Es ward sodann zu den auf der Tagesordnung stehenden Gegenständen übergegangen.

1) Trug der Secretär, Herr H. Hoefler, den Jahresbericht des Vorstandes über die Thätigkeit und Wirksamkeit des Vereins für das Jahr 1880 (Anlage I.) vor, nachdem der Cassenbericht für 1880 (Anlage II.) vorgelegt war;

2) verlas Herr H. Kaiser im Namen des Rechnungsausschusses den Bericht desselben (Anlage III.) und beantragte, dem Vorstande für das verflossene Vereinsjahr Decharge zu ertheilen;

3) ertheilte die Generalversammlung einstimmig die beantragte Decharge.

4) Bei der nun stattfindenden Wahl eines Vorstandesmitgliedes, an Stelle des statutengemäß ausscheidenden und wiederwählbaren Herrn B. Brigl, wurde derselbe wiedergewählt und erklärte die Annahme der Wahl.

5) Bei der darauf erfolgenden Wahl eines Mitgliedes des Rechnungsausschusses, an Stelle des statutengemäß ausscheidenden und wieder wählbaren Herrn A. Ploetz, wurde derselbe ebenfalls wiedergewählt und erklärte die Annahme der Wahl.

Ueber beide Wahlacte wurde ein besonderes notarielles Protokoll aufgenommen.

Die Gegenstände der Tagesordnung waren hiermit erledigt, und wurde die Generalversammlung von dem Vorsitzenden geschlossen.

Nach beendigter Generalversammlung trat der Vorstand zu einer Sitzung zusammen.

Es wurde die ausgestellte Büchse geleert und ergab eine Einnahme von 27 M. 20 Pf.

Achtundvierzigster Jahrgang.

Dann erfolgte, nach §. 8. der Statuten, die Constituirung des Vorstandes unter sich, und es wurden bestimmt:

Herr Wilhelm Herz als Vorsitzender,
„ Hermann Hoefler als Secretär,
„ Eduard Eggers als Cassirer,
„ Bernhard Brigl und Carl Röstel als Prüfungs-Commissarien.

Berlin, den 27. März 1881.

Der Vorstand des Unterstützungsvereins deutscher
Buchhändler und Buchhandlungs-Gehülfen.
Herz. Hoefler. Eggers. Brigl. Röstel.

I.

Jahresbericht

des Unterstützungsvereins deutscher Buchhändler und Buchhandlungs-Gehülfen für das Jahr 1880.

Das Bild, welches wir Ihnen in dem gewohnten Rahmen des jährlichen Berichtes von der Thätigkeit und Wirksamkeit unseres Vereins zu entwerfen versuchen, gleicht diesmal im Allgemeinen dem vorjährigen, bietet aber in seinen einzelnen Theilen doch wesentliche Unterschiede. Noch immer spricht die hohe Summe der Unterstützungen deutlich genug von all' der Noth und Sorge, die uns auch im vorigen Jahre entgegengetreten ist, aber doch sind die gesammten Anforderungen wieder etwas hinter denen des Vorjahres zurückgeblieben, und dürfen wir dadurch in unserer früher ausgesprochenen Hoffnung wohl bestärkt werden, daß eine langsame Besserung der Nothzustände im Buchhandel fortbauert. Ein sehr erfreulicher Unterschied gegen die früheren Abschlüsse zeigt sich diesmal in der Bilanz; denn die Vereinsmittel haben zum ersten Mal seit langer Zeit für die Bedürfnisse ausgereicht, und der außerordentliche Bestand weist infolge dessen keine Verminderung, sondern eine Erhöhung von 2003 M. nach. Wir müssen die Verbesserung unserer finanziellen Verhältnisse umsomehr mit ungetheilter Genugthuung begrüßen, weil sie allein der warmen Theilnahme und der regen Betheiligung durch größere Zuwendungen zuzuschreiben ist, mit welchen unsere Bestrebungen auch im verflossenen Jahre in hervorragender Weise von vielen Seiten gestützt sind.

Die Gesamtsumme der Unterstützungen, welche im Jahre 1880 an 274 Personen vertheilt wurde, betrug, einschließlich der Unterstützungen aus der segensreichen Wolfgang Valentin-Stiftung, 39,342 M. (898 M. weniger als 1879 und 1567 M. weniger als 1878).